



6

Aquarell - Abdeck - Technik



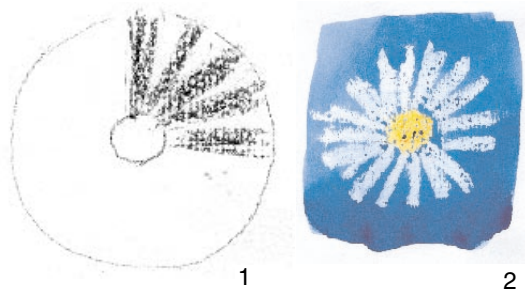
Sie benötigen :

- STOCKMAR Goldgelb, -Preußischblau, -Blaugrün, Gelbgrün (gemischt aus Blaugrün und Goldgelb)
- Malbrett
- Flachpinsel Nr. 18 oder Nr. 22, Rundpinsel Nr. 4 und Nr. 10
- STOCKMAR Batikstift (ersatzweise 1 weiße Wachskerze)
- Aquarellpapier circa DIN A3
- Behälter zum Anrühren der Farbe
- Wasserglas, Lappen, Schwämmchen, Klebestreifen, Papiertuch
- 1 weichen Bleistift, z.B. 2B

Wenn Sie die 3 STOCKMAR Farbkreisfarben besitzen oder STOCKMAR Karminrot und Zitronengelb können Sie Goldgelb Blaugrün und Gelbgrün selbst mischen: Goldgelb = Zitronengelb + wenig Karminrot; Grün = Zitronengelb + wenig Preußischblau; Gelbgrün = Zitronengelb + sehr wenig Preußischblau

In der Abdeck-Technik wendet man das Prinzip der Batik an. Es werden die Stellen mit einem Batikstift (ersatzweise mit einer weißen Wachskerze) abgedeckt, die keine Farbe annehmen sollen. Dies kann in mehreren Stufen geschehen, wie in der folgenden Anleitung beschrieben wird. Auf den mit Wachs übermalten Stellen wird die Wasserfarbe abgestoßen, es bleiben lediglich kleine Farbtupfen stehen. Diese werden wahlweise in den kreativen Prozess einbezogen oder mit einem Papiertuch weggetupft.

Machen Sie sich zunächst mit dem Prinzip dieser Technik vertraut. Skizzieren Sie mit einem weichen Bleistift die Umrisse einer Magerittenblüte auf einen Rest Aquarellpapier. Malen Sie mit dem Batikstift (Wachskerze vorher mit einem Messer anspitzen) die Blütenblätter (Abb. 1). Nehmen Sie Goldgelb in den Rundpinsel und färben Sie die Blumenmitte. Wenn das Gelb ganz trocken ist, wird es mit dem Batikstift abgedeckt. Danach nehmen Sie stark verdünntes Preußischblau in den Flachpinsel und malen über die Blüte. Alle Stellen, die mit Wachs abgedeckt wurden, nehmen die Aquarellfarbe nicht an (Abb. 2).



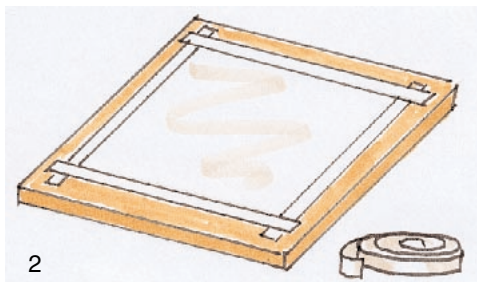


1- Mischen Sie die Farben an wie unter Kapitel 2/ "Das Anmischen von STOCKMAR Farben" beschrieben. Gelbgrün erhalten Sie, wenn Sie das Blaugrün mit Goldgelb mischen. Beachten Sie auch den TIPP auf der vorherigen Seite.



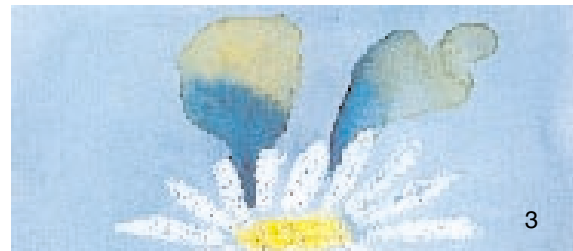
2- Stellen Sie sich einen Margeritenstrauß von oben gesehen vor. Skizzieren Sie mit einem weichen Bleistift die Blüten und Blätter im Umriss vor (Abb. 1). Vor dem Malen Skizze leicht abradieren. Nehmen Sie Goldgelb in den Rundpinsel Nr. 4 und malen Sie die Blütenmitten. Während die Farbe trocknet, legen Sie mit dem Batikstift die weißen Blütenblätter an. Je dichter der Auftrag, desto weißer werden hinterher die Blütenblätter.

3- Legen Sie das Blatt auf das Malbrett und kleben Sie es quer an allen vier Ecken fest (Abb. 2). Verdünnen Sie Preußischblau stark mit Wasser, so dass ein helles Blau entsteht. Nehmen Sie das Blau in den Flachpinsel und streichen Sie zügig über das ganze Bild (die gelben Blütenmitten müssen ganz trocken



sein!). Die Zeichnung des Straußes tritt deutlich hervor.

4- Wenn die erste Lasur ganz trocken ist, malen Sie mit dem Rundpinsel Nr. 10 die Blätter. Es kön-



nen ganz einfache Formen sein, die Sie beleben, indem Sie die Farben Blaugrün und Gelbgrün verwenden; Blätter erst mit Gelbgrün anlegen, dann mit blaugrün hineintupfen (Abb. 3).

5- Wenn die Blätter ganz trocken sind, werden sie mit dem Batikstift eingestrichen. Dann mischt man das Preußischblau dunkler an und streicht wiederum mit dem Flachpinsel zügig über das ganze Bild. Die stehen gebliebenen Farbtüpfchen aus den Blumen in der Straußmitte mit einem Papiertuch abtupfen, am Rand und auf den Blättern stehen lassen.

